

RUNDSCHREIBEN N°01/2019 AN DIE MITGLIEDSBIBLIOTHEKEN

1. Informationen von Interbiblio und aus den interkulturellen Bibliotheken

DATEN

Interner Weiterbildungstag am 26. Januar 2019 im Campus Muristalden in Bern

Podium mit SprachexpertInnen, 3 Workshops, Bücherverkauf und –abgabe (Geschenk IBBY)

Fachtagung Interbiblio am 19. März 2019 im Farelhaus Biel

Thema: Mehrsprachige und vielfältige Lebenswelten als Ressource: Wie können Bibliotheken und Schulen unsere heterogene Gesellschaft mitgestalten? Mit Rohit Jain, Institut Neue Schweiz INES, Carole-Anne Deschoux, HEP Vaud und Elke-Nicole Kappus, PH Luzern und 6 Diskussions-Workshops.

www.interbiblio.ch > Aktuelle Projekte. Anmeldung bis 25. Februar 2019

GV Interbiblio am 27. März 2019 in Bern (ACHTUNG, NEUES DATUM!)

Offizielle Einladung und Unterlagen folgen

MITTEILUNGEN

Besuch beim Schweizerischen Forum für Migrations- und Bevölkerungsstudien: Kurzbericht

Die Zusammenfassung der Inputs von Rosita Fibbi, Hoang-Mai Diep und Katja Remane mit den entsprechenden Links befindet sich im Anhang zu diesem Rundschreiben.

Neu: Zugang zu ausgewählten Informationen aus früheren Rundschreiben

Um bestimmte Informationen schneller wiederzufinden, hat unser Praktikant Maxime Papaux einen Link kreiert : infointerbiblio.wordpress.com

Auf dem Link befinden sich ein grosser Teil der Informationen, aber nicht alle. Falls ihr eine gewünschte Information vermisst, wendet euch an uns : info@interbiblio.ch

Eine Bürgerinitiative für eine vielsprachige Bibliothek in Paris...

... inspiriert von den interkulturellen Bibliotheken der Schweiz! Ana Caldeira Tognola (Direktorin LivrEchange Fribourg) stellt das Projekt in der Marie des vierten Arrondissements in Paris vor: «Acte 1 du projet citoyen de Maison du vivre ensemble: Une bibliothèque de livres dans toutes les langues du monde» (Erster Akt der Bürgerinitiative des Hauses des Zusammenlebens : Eine Bibliothek mit Büchern in allen Sprachen der Welt). Datum : 4. Februar 2019 von 18h30 bis 19h30.

Information auf www.facebook.com/events (französisch)

Interbiblio am Bibliothekskongress Leipzig

Brikela Andrea (Vorstand Interbiblio) und Therese Salzmann (Geschäftsstelle Interbiblio) halten im Rahmen des Workshops « Bunt alleine reicht nicht » (20. März) einen Input zum Thema Aus- und Weiterbildung der freiwilligen Mitarbeitenden der interkulturellen Bibliotheken.

Link zum Programm auf : www.bid-kongress-leipzig.de

Programm auf Englisch : <https://www.bid-kongress-leipzig.de/index.php?id=14&L=1>

Menüpunkt « apprendre le français » (Französisch lernen) auf der Webseite Interbiblio ist ergänzt

Unsere ehemalige Praktikantin Mona Heiniger hatte eine Auswahl an Materialien zum Französischlernen nach Herkunftssprachen (bis jetzt 7 Sprachen) zusammengestellt. Die Dokumente sind jetzt zum Download auf der Website bereit. Die Empfehlungen beinhalten zweisprachige Wörterbücher, Methoden und Vokabulare, in Print und digital.

Ausserdem wurden die zweisprachigen Vokabulare französisch-tigrinya, französisch-persisch und französisch-somali korrigiert und inhaltlich leicht geändert. Diese zweiten Ausgaben sind ebenfalls zum Download verfügbar.

Alles unter: www.interbiblio.ch/fr/prestations/apprendre-le-francais

Information von Maureen Senn, JUKIBU Basel

Die JUKIBU sucht eine Stellvertretung der Bibliotheksleiterin (40-60%)

Stellenantritt ab Februar 2019, Bewerbungen sind bis 20. Januar einzureichen.

Die Stellenanzeige auf www.jukibu.ch

2. Diverse Informationen

MEDIEN FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Buchempfehlungen «Nati per leggere» vom Dezember 2018

Download auf www.natiperleggere.ch (italienisch)

Ein südamerikanisches Bilderbuch in deutscher Übersetzung

Die Argentinierin María Laura Díaz Domínguez und der in Kolumbien geborene Illustrator José Sanabraia setzen im farbstarken Bilderbuch « Ein Blatt im Wind » (NordSüd 2018) der Print-Tageszeitung augenzwinkernd ein Denkmal. Originaltitel : Una hoja en el viento.

Rezension von Manuela Kalbermatten in der SIKJM-Datenbank: www.sikjm.ch

Das Kinderbuchschaffen in Italien

Das Magazin für Illustration aus Italien, Ad un tratto, stellt 12 Autorinnen und Autoren vor, die man im Jahr 2019 im Blick behalten muss. Tolle Tipps zur Ergänzung des italienischen Medienbestands einer interkulturellen Bibliothek!

www.aduntratto.com (italienisch)

Die 10 besten Apps aus dem Jahr 2018 für Kinder und Jugendliche

Der italienische Kulturverein Mamamò vereint Expertinnen und Experten aus den Bereichen Schule/Erziehung, Sozialwissenschaften, Verlagswesen und Kunst mit dem Ziel, qualitätsvolle digitale Medien für Kinder und Jugendliche zu fördern.

Die Liste enthält Apps, die nicht nur in Italienisch, sondern auch in anderen Sprachen erhältlich sind. Es lohnt sich, einen Blick darauf zu werfen!

www.mamamo.it > **Le migliori app del 2018** (italienisch)

MEDIEN FÜR ERWACHSENE

Usama Al Shahmani in den Medien

Das neue Buch «In der Fremde sprechen die Bäume arabisch» (Limmat Verlag 2018) des Deutschschweiz-Irakischen Autors Usama Al Shahmani (s. Rundschreiben 12/2018) hat die Aufmerksamkeit der Medien erregt:

Interview im Deutschlandfunk vom 18.12.2018: www.deutschlandfunkkultur.de

Artikel in der NZZ vom 4.1.2018: www.nzz.ch

Gespräch im Radio SRF vom 8.1.2018, zusammen mit der syrischen Autorin Dima Wannous: www.srf.ch

Die Longlist Arabic Fiction ist erschienen

Für den Internationalen Preis für arabische Belletristik wurden 16 Titel nominiert, davon 7 von Frauen. Das Gewinnerbuch wird am 23. April 2019 auf der Internationalen Buchmesse in Abu Dhabi bekannt gegeben.

Im [Artikel der Publishing Perspectives vom 7.1.2019](#) (englisch) sind die 16 Titel und die Namen der Jurymitglieder aufgeführt.

PROJEKTE, ANGEBOTE UND INFORMATIONEN

BIBLIOTHEKEN

Bibliomedia hat neue Webseite

Die einladende bunte Startseite vereint Aktivitäten von Bibliomedia aus allen Teilen der Schweiz: www.bibliomedia.ch

Die neue Bibliothekslandkarte: www.bibliomedia.ch/de/fuer-alle/bibliothekslandkarte-schweiz

Der Dachverein Interbiblio ist als Partner auf www.bibliomedia.ch/de/unsere-partner aufgeführt.

Ein Bücherfahrrad in den Strassen Kairos

Das mit Bücherregalen beladene Dreirad bietet Dutzende Bücher verschiedener Gattungen, von Literatur, Geschichte, Philosophie bis hin zu Übersetzungen und Kinderbüchern. Die Bücher werden in erster Linie verkauft, Leute können aber auch darin stöbern und sich informieren, was es Neues auf dem Buchmarkt

gibt. Ziel des Bücherfahrrads ist die Verbreitung von Lesekultur und Bildung in der ägyptischen Öffentlichkeit. Die Projektleiterin Hadeer träumt davon, das Vorhaben auch auf andere Regionen auszuweiten, sodass sie schliesslich in ganz Ägypten präsent sein können.

Artikel: de.gantara.de

MEHRSPRACHIGKEIT, MIGRATION UND INTEGRATION

Diversität in Kinderbüchern: ein weiterer spannender Beitrag

Diesmal äussert sich Elisabeth Eggenberger (Redaktorin Buch&Maus) im Tagi über die Repräsentation verschiedener Kulturen in Kinder- und Jugendmedien und findet, dass Diversität zunehmend ein selbstverständlicher Teil der Geschichten ist.

Interview lesen auf: www.tagesanzeiger.ch

Zweisprachige Kinder: warum es kein Problem ist, wenn sie Sprachen mischen

Ein Artikel über eine interessante Studie über japanische und britische Familien, die in Grossbritannien leben: Über die Schwierigkeit, den Ansatz «eine Person, eine Sprache» in der Praxis umzusetzen, und wie die Art und Weise, welche Sprache wann verwendet wird, auch dazu beiträgt, deren Sinn zu gestalten.

Artikel in theconversation.com (französisch)

Die Auswirkungen der Zweisprachigkeit auf das Gehirn

Vor den 1960er Jahren hat die Forschung die Zweisprachigkeit mit einer langsameren Entwicklung der intellektuellen und sprachlichen Fähigkeiten assoziiert. Heute spricht man nicht mehr von einem «Handicap» der Zweisprachigkeit, sondern von Nutzen, die mit ihr verbunden sind. Aktuelle Forschungen zeigen, dass das Sprechen mehrerer Sprachen positive Effekte hat, insbesondere in Bezug auf kognitive Funktionen.

Dieser Artikel aus Kanada weist auf mehrere Studien hin, die in diesem Zusammenhang durchgeführt wurden: rire.ctreq.qc.ca (französisch)

«Tandem Interkultur»: Pro Helvetia sucht nach Projekten der interkulturellen Öffnung

Unterstützt werden öffentlich geförderte Kulturinstitutionen und -organisationen aus allen Kunst- und Kultursparten, die im Tandem mit Fachleuten ihrer Wahl Projekte im strategischen Bereich lancieren möchten. Ausschreibung bis 1. März 2019.

Mehr Informationen auf der Webseite von Pro Helvetia : prohelvetia.ch

KULTUREVENTS

2019 ist das Internationale Jahr der indigenen Sprachen

Die Unesco hat das Jahr der indigenen Sprachen (langues autochtones) ausgerufen, um Massnahmen zur Unterstützung der Sprachen zu entwickeln und mit zahlreichen Events auf sie aufmerksam zu machen. Le lancement mondial officiel aura lieu à Paris, le 28 janvier 2019.

Mehr Informationen auf en.iyil2019.org (englisch) oder fr.iyil2019.org (französisch)

Kinderbuchmesse in Bologna vom 1. bis 4. April 2019

Ehrengast: Schweiz, mit 26 ausgewählten IllustratorInnen

Mehr Informationen zur Messe allgemein: www.bookfair.bolognafiere.it (italienisch oder englisch)

Mehr Informationen zum Schweizer Auftritt: www.bookfair.bolognafiere.it/la-fiera/svizzera-paese-ospite

AUSBILDUNG UND WEITERBILDUNGEN

Das Weiterbildungsprogramm 2019 von bénévolat vaud – Pour les associations (Freiwilligenarbeit im Kanton Waadt: für Vereine) ist da! (französisch)

Themen (unter anderem) :

- Rapport d'activité: Comment être sûr qu'il sera lu ? (Tätigkeitsbericht: Wie kann man sicher gehen, dass er auch gelesen wird?)
- Stratégie et techniques de recherche de fonds (Strategien und Techniken des Fundraising)
- Collaborer avec des bénévoles, de la théorie à la pratique (Zusammenarbeit mit Freiwilligen: von der Theorie zur Praxis)

Ganzes Programm auf www.benevolat-vaud.ch (französisch)

Zur Erinnerung :

- Kursprogramm SIKJM 2019 jetzt online (www.sikjm.ch)
 - Lehrgang « Leseanimatorin SIKJM » im Jahr 2019 : Infos auf www.sikjm.ch
 - Weiterbildungsprogramm von Bibliosuisse 2019/1 : bibliosuisse.ch
-

Fribourg, 17. Januar 2019